

RIETSCHENER ANZEIGER

Nr. 08/2013 - 1. August 2013



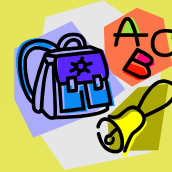
Allgemeiner Anzeiger - Rietschen, Daubitz, Teicha, Hammerstadt, Altliebel, Neuliebel

Informations- u. Mitteilungsblatt der Gemeinde Rietschen mit amtlichem Teil
Herausgeber für den amtlichen Teil - Der Bürgermeister

ABC-Schützen der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ in Rietschen



Bildautor: Kindertagesstätte Rietschen



„Das Wichtigste, was man
Kindern mitgeben sollte:
Wurzeln und Flügel.“

Johann Wolfgang von Goethe



Liebe Leserinnen und Leser,

zwischen August und September wird sich für viele Menschen wieder der Lebensrhythmus ändern.

Unsere ABC-Schützen werden am 24. August 2013 feierlich in

die Reihen der Grundschüler aufgenommen.

Die ehemaligen Schüler der 4. Klasse wechseln auf eine Oberschule (vormals Mittelschule) oder an das Gymnasium. Andere, welche erfolgreich den Abschluss an den Mittelschulen bzw. Gymnasien absolviert haben, wechseln in eine Lehre oder zum Studium.

Ich hoffe, dass es gelungen ist, unseren Kindern und Jugendlichen das notwendige Rüstzeug für den neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg zu geben.

Die Weiterentwicklung unserer Jugendlichen

bringt es mit sich, dass sie ihren Heimatort verlassen müssen, ich wünsche Ihnen für Ihren persönlichen Werdegang viel Erfolg und hoffe, dass sie gern nach Hause zurückkehren, um ihre Familie, Freunde und Bekannte zu besuchen.

Ich erlebe oftmals, dass unsere Vereine eine wichtige Rolle einnehmen und es schaffen, ehemalige „Rietschener“ durch ihre Veranstaltungen wieder unserem Ort nahe zu bringen.

Besonders denke ich an unsere beiden Karnevalsvereine, aber auch an die Sportvereine. Ihnen allen, die unseren Kindern und Jugendlichen immer wieder dieses wichtige Heimatgefühl vermitteln, gilt mein Dank.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister
Ralf Brehmer

Aus dem Amtsblatt

Seite 2	Bekanntmachungen der Gemeinde
Seite 4	Bekanntmachung für die Wahl zum Deutschen Bundestag 2013
Seite 6	Unsere Jubilare
Seite 9	Sport aktuell / Veranstaltungen
Seite 12	Impressum

Nächstes Amtsblatt

Der nächste Rietschener Anzeiger erscheint am Montag, dem 2. September 2013.



Anzeigenschluss ist Donnerstag, der 15. August 2013. Nachher eingehende Anzeigen können aus technischen Gründen nicht mehr bearbeitet werden.

Weitere Informationen

www.rietschen-online.de

A m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g e n

Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Rietschen

Beschlüsse des Technischen Ausschusses der Gemeinde Rietschen aus der öffentlichen Sitzung vom 01.07.2013

Beschluss 19/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 01.07.2013 die Vergabe für das Los 5 - Wärmedämmverbundsystem (WDVS) für das Projekt „Neubau Dorfgemeinschaftshaus Werda“ an die Firma Baugeschäft und Baustoffhandel Horst Mrusek. Der vorläufige Auftragswert beträgt 16.973,77 Euro brutto.

Beschluss 20/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 01.07.2013 die Aufhebung der beschränkten Ausschreibung und die freihändige Vergabe für das Los 7 - Elektro an die Firma ERF Elektro – Elektronik GmbH für das Projekt „Neubau Dorfgemeinschaftshaus Werda“. Der vorläufige Auftragswert beträgt 8.501,18 Euro brutto.

Beschluss 21/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 01.07.2013 die Erweiterung der 30iger-Zone auf die Gesamtlänge der Gartenstraße.

Beschluss 22/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 01.07.2013 sein Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Antrag B-13/00822/RI/häh zur Errichtung eines Anbaus und zur energetischen Sanierung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 119, Flur 8 der Gemarkung Daubitz.

Beschluss 23/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen nimmt in seiner Sitzung am 01.07.2013 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „HMS Ladusch + Dienstleistungs GmbH in Boxberg OT Nochten“ entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB in der Fassung vom 10.03.2013 zur Kenntnis. Hinweise, Anregungen und Änderungswünsche wurden nicht vorgebracht.

Beschluss 24/2013: Der Technische Ausschuss der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 01.07.2013 die Umbenennung und Umnummerierung des Glaswerks in Ladestraße. Die betroffenen Bürger werden benachrichtigt.

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Rietschen aus der öffentlichen Sitzung vom 08.07.2013

Beschluss 32/2013: Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 08.07.2013 den Entwurf der Nachtragssatzung 2013. Die Satzung wird im § 6 durch die Festlegung ergänzt: „Die Umlage der Mitglieds-gemeinde an die erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft beträgt im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt jeweils 130.000 Euro“. Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes werden nicht geändert.

Beschluss 33/2013: Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 08.07.2013 eine überplanmäßige Ausgabe für den Vermögenshaushalt 2012 hinsichtlich der Baumaßnahme Komplexsanierung Straße Am Wasserwerk (2.6300.9602) in Höhe von 22.900 Euro und deckt diese durch eine Mehreinnahme bei den Fördermitteln (2.6300.3617) in Höhe von 15.900 Euro und höhere Zinseinnahmen (1.9100.2060) von 7.000 Euro.

Beschluss 34/2013: Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 08.07.2013 die Wasserwehrsatzung für das Gebiet der Gemeinde Rietschen und der Gemeinde Kreba-Neudorf in vorliegender Fassung.

Beschluss 35/2013: Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 08.07.2013 die Einziehung der öffentlichen Straßen im Zusammenhang mit dem Tagebau Reichwalde anhand der vorliegenden Tabelle.

Beschluss 36/2013: Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen beschließt in seiner Sitzung am 08.07.2013 das unbebaute Flurstück 153/14 der Flur 6 Gemarkung Rietschen mit einer Größe von 1.112 m² zu einem Preis von 10,69 Euro/m² (7,67 €/m² zzgl. 3,02 Euro/m² Abwasserbeitrag) an Familie Weichelt, Daubitzer Weg 5, 02956 Rietschen entsprechend ihrem Antrag vom 13.05.2013 ohne Bauverpflichtung zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmberechtigten:	17
Anwesende Stimmberechtigte:	11
Zustimmungen:	0
Gegenstimmen:	8
Stimmenthaltungen:	3

**Der Beschlussantrag 36/2013 wurde mehrheitlich
abgelehnt.**

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rietschen findet am Montag, dem 12.08.2013, um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Rietschen statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in den Schaukästen von Rietschen, Teicha, Daubitz und Hammerstadt bekannt gegeben.

Öffentliche Auslegung des Teilflächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Rietschen (Gemeinden Rietschen und Kreba-Neudorf)

Die Gemeinderäte Rietschen und Kreba-Neudorf haben in ihrer Sitzung am 08.04.2013/29.04.2013 den Entwurf des Teilflächennutzungsplanes (bestehend aus Teil A Planentwurf, Teil B Begründung, Teil C Umweltbericht) der Verwaltungsgemeinschaft Rietschen in der Fassung vom 17.12.2012 gebilligt.

Der Entwurf wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch – BauGB) öffentlich ausgelegt. Die Auslegung findet vom 12.08.2013 bis einschließlich 12.09.2013 statt. Der Plan kann in den Diensträumen der Gemeinde Rietschen und der Gemeinde Kreba-Neudorf zu den jeweiligen Dienststunden eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Teilflächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO (Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Dienstzeiten der Gemeinde Rietschen

Montag	08:30 Uhr – 11:00 Uhr und
bis Mittwoch	13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr – 11:00 Uhr und
	13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr – 11:00 Uhr

Auslegungsort in der Gemeinde Rietschen

Gemeinde Rietschen, Forsthausweg 2, 02956 Rietschen, Bauamt, Zimmer 12 - 14



R. Brehmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Rietschen Einziehung von Straßen, Wegen und Plätzen - Schulstraße

Gemäß § 8 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in der Fassung vom 01.03.2012 wird die **Schulstraße (Rietschen Flur 1, Flurstück 35/2)** mit sofortiger Wirkung eingezogen.

Die Einziehung ist erforderlich, da ein öffentlicher Verkehr aufgrund des Schulbetriebes in diesem Bereich nicht mehr notwendig ist. Damit den Eigentümern bzw. Bewohnern des Flurstücks 38 die Zuwegung gesichert wird, ist die Bestellung einer Grunddienstbarkeit notwendig.

Die Absicht der Einziehung ist am 01.03.2013 in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden. Gegen die Einziehungsabsicht wurden keine Einwendungen erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Einziehungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten bei der Geschäftsstelle des Verwaltungsgerichtes Dresden, Besucheradresse: Fachgerichtszentrum, Hans-Oster-Str. 4, 01099 Dresden; Postanschrift: PF 10 08 53, 01078 Dresden zu erklären.



Ralf Brehmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Rietschen für das Jahr 2012 nach § 14 Abs. 2 Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG)

Nach dem SächsKitaG sind von allen Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde die Betriebskosten je Platz zu ermitteln, zusammenzufassen und bekanntzumachen.

1. Betriebskosten je Platz im Monat (Zusammensetzung der Betriebskosten)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	739,59 (79,1 %)	341,35 (79,1 %)	199,69 (79,1 %)
erforderliche Sachkosten	195,72 (20,9 %)	90,33 (20,9 %)	52,85 (20,9 %)
erforderliche Betriebskosten (Personal- und Sachkosten)	935,31	431,68	252,53

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00 (16,0 %)	150,00 (34,7 %)	100,00 (39,6 %)
Elternbeitrag (ungekürzt)	142,70 (15,3 %)	88,50 (20,5 %)	48,60 (19,2 %)
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	642,61 (68,7 %)	193,18 (44,8 %)	103,93 (41,2 %)

Rietschen, den 11.07.2013



R. Brehmer
Bürgermeister

Informationen zum Flurneuordnungsverfahren in der Gemeinde Rietschen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen Alt-liebel, Neuliebel, Hammerstadt und Werda,

die Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Verlegung Weißer Schöps führt zurzeit im Flurbereinigungsgebiet die Ortslagenvermessung durch. In den genannten Ortsteilen werden die vorhandenen Grundstücke im Rahmen des Verfahrens neu vermessen. Die Eigentümer und Anlieger der jeweils zu vermessenden Grundstücke erhalten Einladungen zum Ortstermin von der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Weißer Schöps des Landratsamtes Görlitz Abteilung Flurneuordnung aus Löbau. Beim Festlegen der Grenzpunkte Ihres Grundstückes wird Ihre Mitwirkung und Bestätigung benötigt.

Wir bitten daher die Eigentümer der Grundstücke den Termin der Einladung unbedingt wahrzunehmen oder bei einem wichtigen Grund der Verhinderung sich telefonisch mit dem Bearbeiter in der Abteilung Flurneuordnung beim Landratsamt Löbau in Verbindung zu setzen.

Für Informationen zu diesem Sachverhalt stehen Ihnen auch die Mitarbeiterinnen Frau Knöfel Telefon-Nr. 035772-42124 und Frau Noack Telefon-Nr. 035772-42119 in der Gemeinde Rietschen zur Verfügung.

gez. M. Noack

Vorstandsmitglied der TG Verlegung Weißer Schöps

BEKANNTMACHUNG

der Gemeindebehörde

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Deutschen Bundestag

am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl

- ☒ für die Gemeinde / die Stadt
- ☒ für die Wahlbezirke
der Gemeinde / der Stadt
- ☒ wird von **Montag, 2. September bis Freitag, 6. September 2013** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
- ☒ wird während der allgemeinen Öffnungszeiten

☒	Montag	von	09:00 Uhr	bis	11:00 Uhr	und von	13:00 Uhr	bis	15:00 Uhr
	Dienstag	von	09:00 Uhr	bis	11:00 Uhr	und von	13:00 Uhr	bis	15:00 Uhr
	Mittwoch	von	09:00 Uhr	bis	11:00 Uhr	und von	13:00 Uhr	bis	15:00 Uhr
	Donnerstag	von	09:00 Uhr	bis	11:00 Uhr	und von	13:00 Uhr	bis	18:00 Uhr
	Freitag	von	09:00 Uhr	bis	11:00 Uhr	und von	-----	bis	-----

in/im

Dienststelle, Anschrift, Zi.-Nr.

Gemeinde Rietschen, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2,
Forsthausweg 2, 02956 Rietschen

barrierefrei

☒ ja ☐ nein

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit und Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

- ☒ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens** am Freitag, 6. September 2013 bis 13:00 Uhr bei der Gemeindebehörde

Dienststelle, Gebäude, Zimmer

Gemeinde Rietschen, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2, Forsthausweg 2, 02956 Rietschen

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **spätestens** bis zum 1. September 2013 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

(Nummer und Name des Wahlkreises)

157 Görlitz

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
durch **Briefwahl**
teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

- 5.1. eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person,

- 5.2. eine nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 1. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis 6. September 2013) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum Freitag, 20. September 2013, 18:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für eine andere Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Gemeindebehörde

Ort, Datum

Rietschen, den 18. Juli 2013



Unterschrift

angeschlagen am: 19.07.2013

abgenommen am: _____

veröffentlicht am: 01.08.2013

im/in der Rietschener Anzeiger

Informationen und Mitteilungen

UNSEREN JUBILAREN



zum 70. Geburtstag

Carmen Dießner 22.08.2013 Rietschen

zum 75. Geburtstag

Gilda Schlegel 05.08.2013 Teicha
Ruth Schulze 14.08.2013 Rietschen
Gertrud Pausch 29.08.2013 Teicha

zum 80. Geburtstag

Dora Hennersdorf 12.08.2013 Rietschen
Hans Swienty 18.08.2013 Daubitz
Gertrud Erfurth 19.08.2013 Rietschen

zum 90. Geburtstag

Margarete Leide 14.08.2013 Rietschen

zur "Diamantenen Hochzeit"

Brigitte und Gotthard Walter 25.08.2013 Daubitz

gratulieren wir ganz herzlich und wünschen für die Zukunft Gesundheit, persönliches Wohlergehen und dem Jubiläumspaar noch viele gemeinsame Lebensjahre.

GESUNDHEIT



Bekanntmachung der Arztpraxis Dipl.-Med. Zange

Die Arztpraxis ist in der Zeit
vom 12.08.2013 bis 30.08.2013
geschlossen.

Vertretung:

(Bitte telefonische Voranmeldung!)

Arztpraxis in Boxberg

☎ 035774 32057

Frau Dr. Georgi in Kreba

☎ 035893 6427

Herr Dr. Höynck in Niesky

☎ 03588 222368

Kassenärztlicher Notdienst unter ☎ 03576 241103
in dringenden Fällen ☎ 112

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig Ihre Medikamente und denken Sie an Ihre erforderlichen Überweisungen.

SCHULEN



Informationen der Grundschule „Gerhart Hauptmann“ zum Schuljahr 2013/2014

Wenn am 1. August das neue Amtsblatt erscheint, beginnt statistisch gesehen schon das neue Schuljahr 2013/2014.

Bei uns in Sachsen ist die Schulaufnahme am 24. August 2013. So werden unsere 32 Schulanfänger wieder um 14:00 Uhr feierlich in die Grundschule aufgenommen.

Für alle anderen Schulkinder startet das Schuljahr am 26. August 2013.

Bereits zum traditionellen Fest „WILLKOMMEN und ABSCHIED“, welches am 11. Juli 2013 stattfand, begrüßten wir unsere Schulanfänger, die mit großen Erwartungen den Schulbeginn herbei sehen.



Bildautor: Grundschule „Gerhart Hauptmann“

Auch für alle anderen Schüler war und ist es wichtig, die Zeit der Sommerferien zu nutzen, sich zu erholen und neue Kraft zu tanken. Ziele und Vorhaben braucht jeder, um leistungsbereit zu sein.

Ich wünsche somit allen Kindern, dass sie dazu die Ferien nutzen, um im neuen Schuljahr wieder aktiv mitmachen zu können.

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres (1. Septemberwoche) starten wir eine Altstoffaktion auf dem Schulgelände. Wir freuen uns, wenn sich viele daran beteiligen und den dann bereitstehenden Container mit Zeitungen, Büchern etc. füllen.

Marlies Brehmer
Schulleiterin
der Grundschule „Gerhart Hauptmann“ Daubitz



Erstmalige Prüfung der 10. Klasse mit 100-prozentigem Erfolg in der Freien Schule Rietschen

Abschlussfeier der Klasse 10

Erstmals haben die Schüler der Klasse 10 an der Freien Schule Rietschen ihre Prüfungen abgelegt und alle den Realschulabschluss erhalten. Lehrer, Eltern und Schüler freuten sich riesig über die 100-prozentige Bestehensquote.

Am Samstag, dem 06.07.2013 sahen sie alle in der Theaterscheune Rietschen schick aus. Schließlich gab es ja auch etwas zu feiern.



Abschlussfoto der Klasse 10

Die Schüler der Freien Schule Rietschen erhielten nach sechs Jahren Mittelschule in feierlicher Form ihre Realschulabschlüsse. Das Besondere an diesem Jahr waren die Abschlussprüfungen. Erinnern wir uns an den 16.01.2013, der Tag an dem die FSR die staatliche Anerkennung erhielt. Damit war sie nun berechtigt, wie in allen anderen staatlichen Mittelschulen 5 statt 9 Abschlussprüfungen abzuhalten. Die Schüler waren damit dem Stress der letzten Jahre nicht mehr ausgesetzt und bereiteten sich in aller Ruhe auf ihre Prüfungen vor. Und das Ergebnis lässt sich zeigen - alle Schüler bestanden ihre Abschlussprüfung und erhielten ihren Realschulabschluss.

Dies waren Cassandra Heinze, Daniela Jakubik, Maxi Mühl, Jennifer Proske, Francis Schmidt, Bastian Barthel, Karl Dröbigk, Jewgeni Pawlitschenko, Paul Perk und Tuan Vu Nguyen.

Damit zeigte sich noch einmal, wie wichtig die staatliche Anerkennung für die FSR war. Nach Aushandigung der Zeugnisse durch Schulleiterin Gabriele Roth und Klassenlehrer Matthias Antlauf gratulierten Bürgermeister Ralf Brehmer, Trägervereinsvorsitzende Wolfgang Schmidt und Brigitte Thomas, Fördervereinsvorsitzende Anett Pahlitzsch allen Schülern. Anschließend gab es im Scheunencafé eine Abschlussfeier.

Die FSR wünscht den Absolventen alles Gute und viel Erfolg im Leben.

Schuljahresabschluss 2012/2013

In der letzten Schulwoche beteiligten sich alle Schüler an der Aktivwoche, so dass es ziemlich sportlich in die Ferien ging. Am Montag fand mit der Grundschule „Gerhart Hauptmann“ sowie den Kindertageseinrichtungen unser Spaßsportfest statt. In verschiedenen Stationen mussten die Schüler unterschiedliche sportliche Aufgaben bewältigen. Sieger wurde die Gruppe „Die wilden Kerle“.

Am Mittwoch gab es Infos gegen Rassismus und Unterstützung für Toleranz mit iThemba. Mit Workshops, Tanzeinlagen und Musik informierten sich die Schüler über Menschen aus Afrika.



Teammitglieder von iThemba

Sportlich ging es auch wieder am Donnerstag beim Sportfest zu. Alle Schüler erhielten die Möglichkeit ihr Sportabzeichen zu machen. Rekordhalter mit sechsmal Gold ist und bleibt Fritz Noack.

Am Nachmittag führten Klasse 5 und 6 ein Schwarzlichttheater auf. Der Saal war überfüllt und die Schüler erteten großen Applaus. Zudem erhielten die Praktikantinnen Antje Wesser und Manon Grillmeyer für ihre Arbeiten Geschenke vom Trägerverein.

Am Freitag wurden Schülerinnen und Schüler für ihr vorbildliches Verhalten und Engagement für die FSR ausgezeichnet. Anschließend erhielten die Schüler ihre Zeugnisse und wurden in die wohlverdienten Ferien verabschiedet.



Aufführung des Schwarzlichttheaters im Speisesaal

Praktikumsabend Klasse 9

Am 08.07.2013 hatten die Schüler der Klasse 9 zum letzten Mal ihren Praktikumsabend. Alle Eltern und Lehrer warteten gespannt auf die Präsentationen der Klasse 9. Diesmal hatten alle Schüler zwei Wochen in Betrieben gearbeitet und praktische Erfahrungen gesammelt, weil die FSR in der Klasse 9 ihren Schülern die Gelegenheit gibt, ein Jahr vor ihrem Realschulabschluss zwei Wochen lang ihren Berufswunsch zu finden und auszuprobieren, so dass die Schüler ein genaueres Bild von verschiedenen Berufen gewinnen können. Deshalb hatten am Praktikumsabend die Schüler der FSR viel zu berichten. Auch die Fragen der Zuhörer wurden souverän beantwortet. Zudem erhielten alle Eltern am Anfang des Abends zusätzliche Informationsmaterialien, um ihren Kindern weitere Hilfen anbieten zu können.



Max Weise absolvierte eine Woche seines Praktikums beim Tief- und Landeskulturbau NADEBOR GmbH

Praktikumsabend Klasse 7

Die Klasse sieben absolvierte zum ersten Mal ein einwöchiges Praktikum. Die FSR bietet ihren Schülern ab der siebten Klasse an, praktische Erfahrungen in Betrieben zu sammeln. So konnten sie in ihre Berufswünsche hineinschnuppern und Erfahrungen sammeln. Zusätzlich mussten alle Schüler zu ihrem Praktikum eine Fachmappe anfertigen und sie ebenfalls vor ihren Eltern, Lehrern und Betreuern mit Plakaten oder PowerPoint präsentieren. Am 04.07.2013 hatten sie die Möglichkeit, am Praktikumsabend ihre Werke zu zeigen. Sie erklärten ihre Tätigkeiten, Erfahrungen und hinzugewonnenen Erkenntnisse und beantworteten Fragen der Zuhörer.



Darstellung des Praktikums anhand eines Plakates

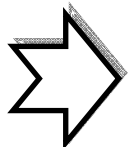
Sport aktuell

Rothenburger Str. 14 a

Kegelbahn

Auf der Vereinsbahn des SSV Stahl Rietschen haben Sie die Möglichkeit, mal wieder eine ruhige Kugel zu schieben!

Neue Keglerinnen und Kegler sind bei uns herzlich willkommen!



Terminabsprachen und weitere Informationen erhalten Sie unter:

0152 24843235

Möchten Sie noch weitere Informationen?
Dann schlagen Sie einfach unsere Seiten im Internet auf:

www.rietschenkegeln.repage7.de

Gesundheits- und Fitness-Studio
Rietschen e.V.
Rothenburger Straße 14 a
02956 Rietschen



Ferientraining

Hallo Mädchen und Jungs zwischen 15 und 18 Jahren,

das Fitness-Studio bietet in der Woche vom 05.08.2013 bis 10.08.2013 für euch **kostenfreies** Training an.

Euch stehen alle Geräte zur Verfügung, sowie ein Kicker-spiel und Tischtennisplatten.

Denkt bitte an Turnschuhe und ein Handtuch!

Solltet Ihr Fragen haben, wendet euch einfach an unseren Trainer Stephan.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen!

Das Team Fitness-Studio Rietschen

Aktuelle Veranstaltungen im August

So 04.08. 10:00 Uhr	„Glas, Perlen & Co.“, Handwerkstag Erlichthofsiedlung
So 18.08. 10:00 Uhr	Trödelmarkt Erlichthofsiedlung
Fr 23.08. 20:00 Uhr	Kabarett „Kaktusblüte“ aus Dresden Theaterscheune Erlichthof
Sa 24.08. 14:00 Uhr	Schulanfangsfeier Kulturhaus FEMA

Aktuelle Veranstaltungen im September

So 01.09. 13:00 Uhr	Volksliedersingen Schloss Niederspree
------------------------	---

<http://www.rietschen-online.de>

Anzeige

**Pass- und Bewerbungsbilder
vom Fachmann**
www.foto-franke.macht-ihr-foto.de



Mohren-Drogerie
Jörg Franke
Görlitzer Str. 10
02906 Niesky
03588-20 12 35

Immobilienmarkt Rietschen

**Freie Wohnungen der
WGR Rietschen GmbH**



> Rietschen, **"Am Wasserwerk 15 a"**

> neu sanierte 3-Zimmer Wohnung, ca. 69,40 m²,
die Wohnung befindet sich im 1. Obergeschoss rechts
> ab sofort bezugsfähig

> Rietschen, **"Am Wasserwerk 16"**

> 3-Zimmer Wohnung, ca. 56,30 m², 2. Obergeschoss
links
> ab sofort bezugsfähig

Alexander Ullrich

Wohnungsbewirtschaftung Rietschen/Gewerberaum-
verwaltung

Tel.: 03588 25 16-35

Fax.: 03588 25 16-30

mobil: 0172 35 33 091

Internet: www.gwg-ny.de

E-Mail: alexander.ullrich@gwg-ny.de

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niesky mbH
Horkaer Straße 8, 02906 Niesky

Baugrundstück gesucht

Wir suchen ein erschlossenes Baugrundstück
(ca. 1000 m²) für Privathausbau in Rietschen
bzw. im südlichen Umland (bis etwa 15 km).

Angebote bitte an: kontakt@haus-farbe.de

Anzeigen

**Kennen Sie Ihren Venendruck?****Kennen Sie das?**

- Schwere, müde oder unruhige, „nervöse“ Beine (vor allem am Abend)
- Geschwollene Beine oder Knöchel: Schuhe werden unangenehm eng
- Juckreiz, Hitze oder Spannungsgefühl in den Beinen
- Besenreiser oder Krampfadern
- Schmerzhaftes Wadenkrämpfe in der Nacht

So alltäglich wie die Beschwerden ist auch ihre Ursache - ein Blutstau in den Beinen durch **überlastete Venen**. Die Folge ist oft eine bleibende Venenschwäche mit ihren typischen Symptomen: Besenreiser, anhaltende Schmerzen, Krampfadern.

Sorgen Sie deshalb rechtzeitig vor!**Unsere Vorsorge – so einfach wie Blutdruck messen**

Wir messen Ihren Venendruck im Bereich des Unterschenkels mit Hilfe der Lichtreflexionsrheographie – ein **schmerzfreies Verfahren zur Erkennung von Venenerkrankungen mittels Infrarotlicht**. Das ist so einfach wie Blutdruck messen! Sie erhalten einen Venen-Messpass und eine Analyse Ihrer Messwerte, die Ihnen aufzeigt, ob eine Venenschwäche vorliegt.

Nutzen Sie unsere Venen-Messaktion vom**19.08.2013 bis zum 23.08.2013**

Gegen das Kribbeln in den Beinen können Sie etwas tun.

Wir freuen uns auf Sie.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefon-Nr. 035772 40239.

Apothekerin Kathrin Blocksdorf
und Ihr Team der Antonius-Apotheke

Kleine Nachlese zum Sommerkonzert am 7. Juli 2013 in der Rietschener Kirche

Mit dem altkirchlichen Gesang „Alta trinita beata“ zogen die Sängerinnen und Sänger in die **Rietschener Kirche** ein.

Wunderschönes Sommerwetter und allerorts viele Veranstaltungen haben so manchen Touristen, Einheimischen und vor allem Einwohner aus Nachbarorten nicht davon abgehalten, am Spätnachmittag in das Gotteshaus zu gehen, um dieses Konzerterlebnis genießen zu können.

Kein Blumenstrauß, sondern ein „Strauß bunter Noten“ war ein **würdiger Gruß zum Geburtstag** der Rietschener Kirche, die im Juli vor 97 Jahren eingeweiht wurde.

Der Chor der Adventgemeinde Görlitz mit Gastsängern und Instrumentalisten bot in seinem Sommerkonzert unter Leitung von Matthias Hämisch Klassik und Moderne vom Feinsten!

Ob Klang, ob Inhalt, es war eindrücklich berührend, so dass kaum gewagt wurde zu applaudieren.

Doch am Ende äußerten die Zuhörer recht deutlich ihre Begeisterung, ihren Dank in kräftigem Beifall und auch in der Kollekte, die für die Deckung der Unkosten gesammelt wurde.



Blick in die Rietschener Kirche

Als Zugabe wurden die Zuhörer mit Felix. Mendelssohn. Bartholdy's Doppelchor „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir...“ in den Sonntagabend und die neue Woche geschickt – da öffnete sich das Herz, da fühlte man sich dem Himmel ein Stück näher.

Allen Beteiligten auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön und ein fröhliches Auf Wiedersehen.

Schaut man schon mal etwas in den Herbst voraus, gibt es am Sonntag, dem **13. Oktober** wieder viel Musik und Gesang:

Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Region kommen nach **Rietschen** zum diesjährigen „**Regionalchortag**“.

Der beginnt um 10:00 Uhr mit einem Festgottesdienst und endet um 17:00 Uhr mit einem Konzert.



**Familienfest
„Fairwachsen –
mit der Heimat“
Feuer - Wasser - Sand
Am neuen Schöps e.V.
– Altliebel, Hammerstadt,
Neuliebel –**



Wann: Samstag, 7. September 2013,
14:30 bis 18:00 Uhr

Wo: Am Teich in Neuliebel

Was: Musik, Kremserfahrten, Hüpfburg, Kinderschminken, Fischerquiz, Angelwettbewerb, Schlauchbootfahren, „Sand“strand, Bastelstraße-Künstlerallee, Überraschungen, Knüppelkuchen am Lagerfeuer und selbstgebackener Kuchen

Für Speisen (Süßes - Herzhaftes - Gesundes) und Getränke wird gesorgt!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder
„Am neuen Schöps e.V.“



GEMEINDEINFORMATIONEN

Ev. St. Georgskirchen-
gemeinde zu Daubitz

Ev. Kirchengemeinde
Rietschen

August 2013



Monatsspruch August 2013:

Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet.

Ps 30,12

Gottesdienste

04.08.2013 - Daubitz Rietschen	10. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr (Pf. Schwarzbach) 10.30 Uhr (Pf. Schwarzbach)
11.08.2013 - Daubitz Rietschen	11. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr (Pf. i. R. R. Hoppe) 10.30 Uhr (Pf. i. R. R. Hoppe)
18.08.2013 - Daubitz Rietschen	12. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr (Pf. Schwarzbach) mit Abendmahl 10.30 Uhr (Pf. Schwarzbach) mit Abendmahl
25.08.2013 - Daubitz Rietschen	13. Sonntag nach Trinitatis Kein Gottesdienst 10.00 Uhr (Team) Gemeinsamer Schulanfängergottes- dienst für Rietschen und Daubitz
01.09.2013 - Daubitz Rietschen	14. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr 10.30 Uhr

Informationen

Beerdigungen

Daubitz

Erna Jöhling (82 Jahre)	09.05.2013
Elisabeth Sorge (82 Jahre)	14.06.2013
Ursula Gutte, geb. Noack (85 Jahre)	25.06.2013



Konfirmation am 19.05.2013 in Rietschen

Vera Altmann, Mt 28,20	
Robert Kraft, Joh 20,29c	
Jonas Proske, 1. Petr 5,7	
Nadine Schulz, 2. Tim 1,7	Paulina Schulz, Joh 16,33b
Willi Uchlier, Mt 7,24	Max Vogt, Jes 49,16a



Taufe

Rietschen

Nadine Schulz (2. Tim 1,7)	am 19.05.2013
Hannah Zippel (Pred 8,6)	am 09.06.2013
Leni Zippel (Apg 18,9b.10a)	am 09.06.2013



Pfn. Ellmann ist aus familiären Gründen **vom Dienst in beiden Kirchengemeinden** bis zum 14. August 2013 **freigestellt**. Wenn Sie **Taufen, Trauungen oder Beerdigungen** anmelden

wollen oder aus sonstigen Gründen einen **Seelsorger** in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte bei **Pfarrer Schwarzbach** (Görlitz). Er hat für diese Fälle die Vertretung. Tel.: 03581 / 3225174. In **Verwaltungsfragen** wenden Sie sich bitte an **Pfarrer Doebling** (Hähnichen), Tel.: 035894 / 30407. Bei **Fragen zum Gemeindeleben in Rietschen** kann **Kantorin A. Szonn** weiterhelfen bzw. vermitteln, Tel.: 035772 / 40562 oder auch **Rendantin S. Rosemann**, Sprechstunde: montags, 17.30-18.30 Uhr in der Muskauer Str. 32. Bei **Fragen zum Gemeindeleben in Daubitz** kann **Gemeindekirchenratsvorsitzender E. Schulze** weiterhelfen bzw. vermitteln, Tel.: 035772 / 40646. Bei **Fragen, die den Kirchhof in Daubitz** betreffen, wenden Sie sich bitte an **D. Natschke**, Tel.: 035772 / 41051, oder an **L. Höfchen**, Tel.: 035772 / 40636.

Gruppen

Christenlehre: aktuelle Zeiten und Orte bitte bei Frau Euler erfragen (Tel.: 03589430443) / **Konfirmanden der 7. Klasse und Kinderchor:** Sommerpause

Daubitz: Gemeindekirchenrat: 12.08.13, 19.30 Uhr (Bestätigung der Kandidatenliste für die Gemeindekirchenratswahl 2013) / **Mütterkreis:** Sommerpause / **Chor:** donnerstags, 19.30-21 Uhr, im Pfarrhaus / **Bläserchor:** donnerstags, 18-19.30 Uhr, im Pfarrhaus

Rietschen: Gemeindekirchenrat: 06.08.13, 19.00 Uhr
Gemeindekreis / Frauenkreis / Frauentreff: Sommerpause
Chor: montags, 20-21 Uhr, im Gemeinderaum der Kirche
Bläserchor für Anfänger: montags, 18-19 Uhr, im Gemeinderaum der Kirche / **Bläserchor für Fortgeschrittene:** montags, 19-20 Uhr, im Gemeinderaum der Kirche

Konfirmandenfahrt nach Leipzig

Am 12. Oktober 2013 ist die nächste Konfirmanden-Tagesfahrt nach Leipzig geplant. (11 Uhr bis 13 Uhr Völkerschlachtdenkmal; 14 Uhr bis 18 Uhr Belantis). Die Ankunft zu Hause ist etwa gegen 21:30 Uhr vorgesehen. Die Fahrtkosten - je nach Auslastung des Busses - und der Eintritt betragen ca 35,- Euro. Verbindliche Anmeldungen bitte bis spätestens 27.09.13 bei:

Pfarrer Doebling (Am Schöps 2, 02923 Hähnichen)

Tel./ Fax: 035894/ 30407

E-Mail: Hans-Christian.Doebling@freenet.de

Der genaue Fahrplan erfolgt nach dem Anmeldeschluss. Diese Information gilt auch für die jetzige 6. Klasse.

Vorschau - Bibelwoche in Daubitz

Dienstag, 03.09.13 und Mittwoch, 04.09.13 - jeweils um 18.30 Uhr

Ein Blick in den Herbst:

Zu Erntedank (6. Okt.) wird in unseren Kirchengemeinden gewählt. Alle Gemeindeglieder sind zur Wahl eines neuen Gemeindekirchenrates aufgerufen. Gut, wenn sich die bisherigen Räte wieder zur Mitarbeit bereit erklären, doch es werden auch neue Kandidaten gebraucht. Aus der Gemeinde können dem Gemeindekirchenrat (ins Pfarramt) gern Wahlvorschläge zugeleitet werden. Das ist bis zum 12. August 2013 möglich.

Anzeigen

Endlich Schulkind!

Wir gratulieren zum Schulanfang!

Jugendgirokonto
Das kostenfreie Konto ab Geburt bis zum 23. Geburtstag. 3 % Zinsen p. a. bis 500 Euro Guthaben. Angebot freibleibend.

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Unser Geschenk für dich:
10 EUR* Startguthaben

* Aktion bis 31.12.2013 bei Eröffnung eines Jugendgirokontos oder einer neuen Sparanlage. Ein Startguthaben pro Schulanfänger 2013.

DER DORF CLUB WERDA e.V.

Der DorfClubWerda e.V. sagt Danke!

Der DorfClubWerda e.V. möchte sich für die tolle Unterstützung unseres diesjährigen 25. Kinder- und Straßenfestes bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken. Seit Jahren erfahren wir eine wertvolle Unterstützung von vielen Gewerbetreibenden und Privatpersonen und das nicht nur aus Rietschen. Viele Werdaer Einwohner haben auch in diesem Jahr wieder mit großartigen Ideen unser Fest bereichert. Unsere zahlreichen Gäste und Besucher waren wieder einfach nur begeistert. Dafür gilt allen Beteiligten unser Dankeschön. Schon jetzt freuen wir uns auf das 26. Kinder- und Straßenfest. Dann feiern wir aber am Standort des neuen Dorfgemeinschaftshauses in Werda. Auf ein Wiedersehen im Jahr 2014.

privaten und gewerblichen Bereich.

Die Anträge können im Internet unter www.stiftung-umgebindehaus.de heruntergeladen werden oder Sie können diese von der Stiftung Umgebindehaus, Hauptstraße 39, 02727 Ebersbach – Neugersdorf, OT Neugersdorf anfordern. Die ausgefüllten Anträge sind bis spätestens zum 30.09.2013 bei der Stiftung oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen einzureichen.

Ansprechpartner bei der Stiftung Umgebindehaus sind Sven Rüdiger (Dipl.-Ing.(TU)), Projektmanager, oder Arnd Matthes, Geschäftsstellenleiter, bei der Geschäftsstelle der Stiftung Umgebindehaus, Hauptstraße 39, OT Neugersdorf, 02727 Ebersbach-Neugersdorf. Die Geschäftsstelle ist immer Montag und Dienstag von 8:00 – 15:30 Uhr geöffnet. Außerhalb der Sprechzeiten können selbstverständlich Termine vereinbart werden. Die Telefonnummer ist 03586 763 – 281, Fax: 03586 763 – 290 und Handy 0160 99153509 oder 0152 08764846. Per Email ist die Stiftung über s.ruediger@stiftung-umgebindehaus.de oder a.matthes@stiftung-umgebindehaus.de erreichbar.

Sonderförderung Umgebindehaus Ländliches Kulturerbe mit Zukunft



Seit Jahrhunderten prägen Umgebinde- und Fachwerkhäuser die besiedelte Kulturlandschaft Sachsens.

Damit diese einzigartige Kulturlandschaft erhalten werden kann, bewilligt der Freistaat Sachsen für die Jahre 2013 und 2014 Sonderfördermittel. Ziel der Förderung ist der Erhalt der Gebäude und die Förderung der Ansiedlung von jungen Familien im Umgebindehaus. Insgesamt stellt der Freistaat Sachsen eine Fördersumme von jährlich 500 T€ zur Verfügung. Im Jahr 2013 werden damit 14 Umgebindehäuser aus den Landkreisen Görlitz, Bautzen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge gefördert. Die Antragsteller kommen aus dem

Fairness ist die Basis jeder guten Partnerschaft.

easyCredit feiert 10. Geburtstag und Sie feiern mit!

» **individuell, flexibel, sicher, transparent - ein faires Kreditangebot und**

» **25 % Jubiläumsvorteil auf Ihren individuellen easyCredit-Zinssatz ***

* vom 26.08. - 01.11.2013

Internet: www.vrb-niederschlesien.de E-Mail: info@vrb-niederschlesien.de

easyCredit
Einfach. Fair.

**Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG**



Herausgeber/ Herstellung

Gemeindeverwaltung Rietschen, Forsthausweg 2, 02956 Rietschen / Tel. 035772 421-11, Fax: 035772 421-27, E-Mail: post.rietschen@kin-sachsen.de, www.rietschen-online.de / Redaktion für nichtamtlichen Teil/Satz/Druck: Annett Jähn / für Anzeigen und Mitteilungen von Privatpersonen, Gewerbetreibenden, Vereinen und sonstigen Organisationen ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Erscheinungshinweis: Das Amtsblatt der Gemeinde Rietschen, der "Rietschener Anzeiger", erscheint einmal im Monat, der Termin für die nächste Ausgabe ist der **02.09.2013**; **Anzeigenschluss: 15.08.2013**; nachher eingehende Anzeigen können aus technischen Gründen nicht mehr bearbeitet werden. * Kein Zugang für elektronisch signierte oder verschlüsselte elektronische Dokumente.